

Es wäre schön, wenn mehr Leser einen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto¹ leisten könnten.

Herwig Duschek, 19. 3. 2011

www.gralsmacht.com

543. Artikel zu den Zeitereignissen

Der Sieg Sorats und die Kulturauf- erstehung der Menschheit (84)

(Ich schließe an Artikel 542 an.)

Ein Blick in die Geschichte²:

Die Internationale Atomenergie-Organisation (IAEO)... wurde am 29. Juli 1957 auf Anregung des amerikanischen Präsidenten Dwight D. Eisenhower³ und in Folge der im September 1955 abgehaltenen ersten Genfer Atomkonferenz im Rahmen des Programms



(Tschernobyl-Ausstellung: Sich ein Bild machen von den Folgen: Anatol Kliashchuk: Foto aus der Serie Kinderpatienten im onkologischen Zentralkrankenhaus, Weißrussland, 1987 bis 2005⁴)

<Atoms for Peace> unter dem Dach der Vereinten Nationen in New York gegründet und hat ihren Verwaltungssitz in der Wiener UNO-City (Österreich). Regionale Büros sind in Genf (Schweiz), New York (Vereinigte Staaten), Toronto (Kanada) und Tokio (Japan)

¹ GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

² http://de.wikipedia.org/wiki/Internationale_Atomenergieorganisation

³ Siehe Artikel 512/513

⁴ <http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-13189-2.html>

angesiedelt.... Die IAEO soll laut Satzung „den Beitrag der Kernenergie zu Frieden, Gesundheit und Wohlstand weltweit beschleunigen und vergrößern“, sie soll also als Lobbyist der Atomenergie die Anwendung radioaktiver Stoffe und die internationale Zusammenarbeit hierbei fördern ... Die IAEO muss sich vorhalten lassen, dass sie vor dem Reaktorunfall in Tschernobyl aktiv an der Propagierung dieses RBMK-Reaktortyps mitwirkte.

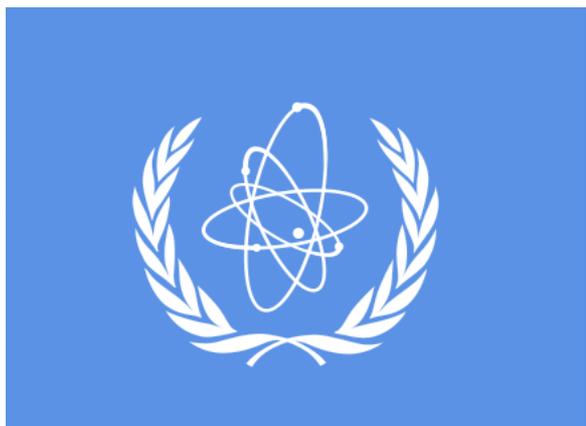


(Tschernobyl-Ausstellung: Sich ein Bild machen von den Folgen: Gerd Ludwig: Kinderheim, Vesново, Weißrussland, 2005⁵)



(Juni/ Juli 2005: Zwillingenbrüder Michail und Wladimir Lariga (16). Michail kam mit einem Wasserkopf und Wladimir taub zur Welt. Vater und Mutter arbeiteten nach der Katastrophe von Tschernobyl in den am stärksten verstrahlten Gebieten.⁶)

Die Logen-Organisation IAEA behauptet: Die Lage am AKW Fukushima I ist nach Einschätzung der Internationalen Atomenergiebehörde (IAEA) weiter "sehr ernst", verschlechtert sich aber derzeit nicht bedeutend. "Die Situation in den Reaktoren 1, 2 und 3 scheint ziemlich stabil zu sein", sagte Graham Andrew von der IAEA in Wien⁷.



([Li:] IAEA-Chef Amano: Dass sich in Japan ein Unfall wie in Tschernobyl entwickelt, hält er für "sehr unwahrscheinlich"⁸. [Re:] IAEA-Logo)

(Fortsetzung folgt.)

⁵ <http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-13189-2.html>

⁶ <http://www.heise.de/tp/r4/artikel/22/22496/1.html>

⁷ <http://www.tagesschau.de/nachrichtenticker/> 18.03.2011 16:38 Uhr, IAEA: Situation in Fukushima ...

⁸ <http://www.tagesschau.de/ausland/iaeaamano100.html>